

Anfrage über den Stand des Vorprojektes für den Tiefbahnhof Luzern

eröffnet am 8. November 2010

Am 14. September 2009 hat der Kantonsrat einstimmig einen Sonderkredit von 20 Millionen Franken sowie einen Nachtragskredit von 500 000 Franken zum Staatsvoranschlag 2009 gutgeheissen. Auf dieser Basis konnte die Grundlagenarbeit fortgesetzt und ein Vorprojekt für den Tiefbahnhof Luzern gestartet werden. Damit wurde einerseits die Dringlichkeit des Vorhabens unterstrichen, und andererseits sollte damit auch die Argumentation gegenüber dem Bund bei der Ausarbeitung der Vorlage Bahn 2030 gestärkt werden. Weiter soll mit der Vorfinanzierung dieses Vorprojektes auch gegenüber dem Bund signalisiert werden, dass der Kanton Luzern zusammen mit seinen Partnern bereit ist, sich essenziell an den Projektkosten zu beteiligen.

Der Tiefbahnhof Luzern wird die künftige Ausgestaltung des öffentlichen Verkehrs und damit die wirtschaftliche Entwicklung in unserem Kanton, und darüber hinaus, wesentlich beeinflussen.

Die Unterzeichnenden möchten deshalb von der Regierung folgende Fragen beantwortet wissen:

1. Wie viel von den 20 Millionen Franken sind bis dato aufgebraucht?
2. Was wurde bisher untersucht? Wo wurden die verwendeten Mittel eingesetzt?
3. Wie ist der allgemeine Stand des Vorprojektes?
4. Wie ist der Stand der Verhandlungen mit den Partnern?
5. Gibt es schon erste Erkenntnisse in Bezug auf die Realisierbarkeit und deren Kosten?
6. Ist aus heutiger Sicht die Realisation eines Durchgangsbahnhofs bereits in der ersten Phase realistisch?
7. Wie schätzt der Regierungsrat die Chancen im Zusammenhang mit Bahn 2030 ein?
8. Welches sind die nächsten Schritte?
9. Wie sieht der zu erwartende Terminplan aus?

Langenegger Josef
Burkard Ruedi
Heer Andreas
Dalla Bona-Koch Johanna
Pfäffli-Oswald Angela
Keller Irene
Amstad Heinz
Fuchs Leo
Tüfer Peter

Gloor Daniel
Widmer-Picenoni Susan
Sommer Reinhold
Schmid-Ambauen Rosy
Schilliger Peter
Wassmer Stefan
Odoni Romy
Widmer Herbert